

# KIRMES

## Ginderich

5./6. Oktober 2019

14. Pilgerparty  
mit WELCOME  
COVERMUSIK

Kinderwette  
Nachhaltigkeit  
Rückblick Kaiserschießen  
Ginderich, deine Künstler

Hermann Hellermann

### **Nebel in Ginderich**

Ütt et Neerfeld trückt der Nebel  
ganz sacht in ons Dörp herin.

Van on ald erwürge Kerk  
es den Torn nit mehr tu siehn.

Strück on Bööm sind voll Kristalle  
die Weiße sind griß van den Dau.  
Senneg goon ek dör ons Schtroote  
siehn gen Mann on ok gen Frau.

Van de Rhijn her kömmt en Tuten  
die Radarschep gäwen Signal.  
Dat eene fährt herop nor Duisburg  
et andere af nor Rotterdam.



Bild:  
Lennart Döring

### **Die Plattspräker**

In onse plattdeutsche Verein sind nur nette Lüh drin. Wej süke ok noch neje, öm met dese platt tu keure. Et geff ok völ tu lache, wej könne ok Spass on Blödsinn make. Helpt ons dat Plattprote tu erhale dat es wat för die jonge on die Ale.

Wej komme tusamme jeden 1. Denstag im Mont öm 19 Ühr on dann geht et bei ons rond. Wej öwersette on dichte manck feine Dönekes on hämme völ Plesier dorbei. Heb gej Senn ob Platt tu prote komm ons besücke inne Dörpschool in Ginderek. (Annie Kerkmann)

## Kermes in't Döörp

Am 5. und 6. Oktober ist es wieder soweit. Unter dem Motto „Kermes in't Döörp, Dorfkirmes für Groß und Klein“, feiern die Gindericher auch in diesem Jahr wieder ihr Kirchweihfest. Das Organisationsteam hat sich so Einiges einfallen lassen. Zur Kirmeseröffnung findet am Samstag um 17.00 Uhr ein Familiengottesdienst in unserer Wallfahrtskirche statt. Alle Gindericher sind herzlich eingeladen. Danach ist dann Fassantrieb auf dem Marktplatz. Die Könige unserer beiden Schützenbruderschaften, Helmut Peters und Stefan Tigler, spendieren hierfür ein Fass Bier. Für die kleinen Gäste steht eine Hüpfburg bereit. Wer anschließend noch Lust hat, ein wenig das Tanzbein zu schwingen, ist auf der Pilgerparty im Festzelt auf der Schützenwiese bestens aufgehoben.



Am Sonntag startet die Kirmes um 11.00 Uhr mit einem bunten Programm auf dem Marktplatz. Zwar verzichten wir in diesem Jahr aus Umweltschutzgründen auf den Luftballonwettbewerb, aber es gibt dennoch viele Attraktionen, wie u.a. der 4er-Jump, Entenangeln und Dosenwerfen. Um 15.30 Uhr wird die Kinderwette eingelöst. Das Kirmesteam hat mit den Kindern gewettet, dass diese es nicht schaffen, so viele selbst angebaute Kürbisse aus dem Dorfgarten mitzubringen, um unsere beiden Königspaare und das Kaiserpaar aufwiegen zu können. Zudem wird der schwerste Kürbis gesucht und prämiert.



Auch für die Großen wird wieder einiges geboten. Für alle Traktorfans findet am Mittag ein Oldtimerkorso statt. Höhepunkt der Kirmes ist die Tombola um 17.00 Uhr. Die Hauptpreise wurden auch in diesem Jahr von der Gindericher Werbegemeinschaft gesponsort.



Teilnehmer der Generationenwette 2018

Für alle, die noch kein Los haben, gibt es die Möglichkeit, eins gegen eine angemessene Spende am Kirmessonntag zu erwerben. Auch in diesem Jahr werden die Preise wieder nur direkt vor Ort vergeben, das heißt, man sollte mit seinem Los anwesend sein.

Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl während der gesamten Kirmes bestens gesorgt. Traditionell bietet der Angelverein Fisch und Flammkuchen an. Der Gesangverein Harmonie öffnet die Suppenküche und natürlich gibt es auch wieder Reibekuchen und Gegrilltes. Wer es eher süß mag, ist in der Cafeteria der KFD im Pfarrheim bestens aufgehoben. Text: Pia Lohmann, Bilder inkl. Titelbild: Sandra Feldmann, 2018



Für die Cafeteria bitten wir wieder um **Kuchenspenden**. Diese können am Sonntag ab 10 Uhr im Pfarrheim abgegeben werden. Vielen Dank.

# Die Werbegemeinschaft Ginderich

**Solar**  
 • ALTERNATIVE ENERGIE  
 • HEIZUNG - SANITAR  
 • GAS- U. ÖLFEUERUNG  
 • BARRIEREFREIE BÄDER

**Brennwerttechnik**  
**ANGENENDT**

46487 WESEL-GINDERICH  
 ☎ 0 28 03 / 45 77  
 ☎ 0172 2 42 08 79  
 ☎ 0173 5 27 68 31

**KUNDENDIENST**

**Bauer** Geschenkköche  
 Raumausstattung **Wohnsinn**

- Raumausstattung
- Wohnaccessoires
- Geschenkköche

Raumausstattermeister  
 Manfred Bauer  
 Marienstr. 3 • 46487 Wesel-Ginderich  
 Tel. 02803-1493 • Fax. 02803-803755

**Schreinerei**  
**VAN DEN BERG**

**Dams**  
 BÄCKEREI • CAFÉ • KONDITOREI

Meisterbetrieb  
**Guyens**  
 RAUMAUSSTATTUNG

**HinBen**  
**Bürobedarf**

Birtener Str. 6 €  
 46487 Wesel

Tel.: 02803 - 80 35 96  
 Fax: 02803 - 80 36 86  
 Email: [had@od-hinsen.de](mailto:had@od-hinsen.de)  
<http://www.od-hinsen.de>

**Janssen**  
 Brennstoffe • EDEKA-Markt

Alles Gute!  
[www.janssen-handel.de](http://www.janssen-handel.de)

**KUTSCHER-REMY**  
 Dachdecker-Meisterbetrieb GmbH  
**EINFACH BESSER**

**Regina Weber-Lieven**  
 Erd- und Abbrucharbeiten

Wenn's um Geld geht  
**Niederrheinische Sparkasse**  
 RheinLippe

[www.nispa.de](http://www.nispa.de)

**JO OVERHOFF**  
 über 40 Jahre  
 innovativ

Ihr Meisterbetrieb für

- Blockheizkraftwerke
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Photovoltaikanlagen

**NEU**  
 Wir kombinieren  
 Wärme und Strom  
 >> Mikro-BHKW <<

SOLEXPARTNER  
 Kolz 2 • 46487 Wesel-Ginderich  
 Tel. 02803 803 570 • Fax: 02803 803 0375  
 eMail: [info@overhoff-rausstrich.de](mailto:info@overhoff-rausstrich.de)

**Findlinge Peretti**  
 für Teich und Gartengestaltung

Werricherstr. 1d  
 Wesel-Ginderich  
 Tel. 02803/4079  
[findlinge-peretti@web.de](http://findlinge-peretti@web.de)

**PROVINZIAL**

Geschäftsstelle **Daniel Schelleckes**  
 Raiffeisenstr. 19 • 46487 Wesel  
 Tel. 02803 1444  
[daniel.schelleckes@gs.provinzial.com](mailto:daniel.schelleckes@gs.provinzial.com)

Morgens geerntet -  
 Mittags bei Ihnen!

**TENHAFF OBST UND GEMÜSE**  
**HANDEL GMBH**  
 FÜR GROSSHANDEL  
 UND GASTRONOMIE

**WIR SIND** BIRTENER RING 1  
**UMBEZOGEN!** XANTEN-BIRTEN  
 TEL.: 02801 988 2009

*Margret Quernhorst*  
 FLORISTMEISTERIN  
 Blumen-Studio

46487 Wesel-Ginderich  
 Birtener Straße 32  
 Telefon 02803 523  
 Telefax 02803 8325

[info@blumen-quernhorst.de](mailto:info@blumen-quernhorst.de)  
[www.blumen-quernhorst.de](http://www.blumen-quernhorst.de)

Ihr Termin: Zahnarztpraxis Steffen Schäfer

**Praxis Büderich**  
 Rheinallee 13b  
 46487 Wesel-Büderich  
 Tel. 02803/91340  
 Fax: 02803/913434

**Praxis Menzelen**  
 Schulstraße 3  
 46519 Alpen-Menzelen  
 02802/9464840

Falls Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie uns dies bitte telefonisch Bescheid.

**Elektro TÖPFER**

think global act local

## Samstag, 5. Oktober

- 17.00 Uhr Familiengottesdienst in der Wallfahrtskirche
- 18.00 Uhr Fassanstich auf dem Marktplatz  
Hüpfburg für Kinder
- 19.30 Uhr 14. Gindericher Pilgerparty  
an der Schützenwiese mit  
WELCOME COVERMUSIK

## Sonntag, 6. Oktober

- 11.00 Uhr Kirmestreiben am Marktplatz  
Cafeteria und Büchertrödel im Pfarrheim
- 12.00 Uhr Oldtimer-Traktor Aufstellung
- 14.15 Uhr Preisvergabe Luftballonwettbewerb 2018
- 14.30 Uhr Parade der Traktoren und Vorstellung
- 15.30 Uhr Start Kinderwette mit Kürbiswiegen
- 17.00 Uhr Große Tombola

### Die Kinderwette

Zur Zucht der für die Kinderwette benötigten Kürbisse, wurden im Frühjahr kleine Kürbissetzlinge von den Kindern im **Dorfgarten** gepflanzt. Die Kinder haben gewettet, dass das Gesamtgewicht der geernteten Kürbisse ausreicht, sowohl die beiden Königspaare als auch das Kaiserpaar aufzuwiegen. In einem zweiten Wettbewerb geht es für die Kinder darum, wer den schwersten Kürbis herangezogen hat. Der Siegerin oder dem Sieger winkt ein schöner Preis.

Wir sind schon sehr gespannt, ob trotz der großen Trockenheit die Ernte gut ausgefallen ist und die Wette gewonnen werden kann. (esde)



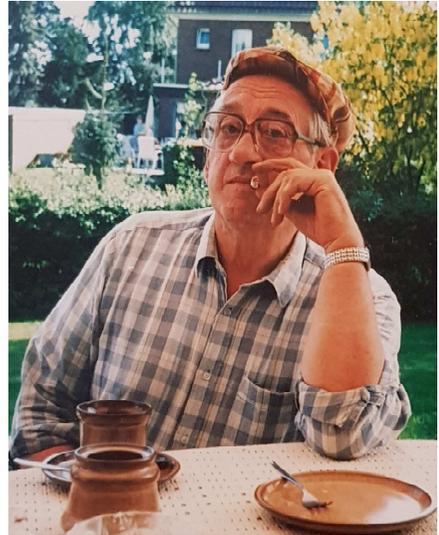
## Ginderich, deine Künstler - Hermann Hellermann

In dieser neuen Rubrik möchten wir an Gindericher Talente, Künstler und Originale erinnern. Wir beginnen unsere Serie mit Hermann Hellermann, von dem auch das plattdeutsche Gedicht auf Seite 2 stammt.

Hermann Hellermann wurde 1925 in Bislich geboren. Zusammen mit seiner Familie zog er schon im Kindesalter nach Ginderich. Aus seiner Ehe mit Josephine Hellermann (geb. Mols) gingen 9 Kinder hervor. Hermann war dem Vernehmen nach eher ein ruhiger Mensch, der in seiner Freizeit gerne angelte und auch im Gesangsverein Harmonie aktiv war. Sein besonderes Hobby war das Verfassen von Texten, Gedichten und Liedern, zumeist in Gindericher Platt. Viele Jahre war er mit seinen Beiträgen im Karneval ein gefragter Büttenredner, der auch gerne die Honoratioren seiner Zeit auf die Schippe nahm.

Neben Heimatgedichten und -liedern, u.a. zu Ginderich und Bislich, verfasste er z.B. auch eine Plattversion von „Kein schöner Land in dieser Zeit“. Beim Durchblättern des Ordners mit seinen Texten gefiel mir persönlich besonders gut seine Alltagslyrik, wie z.B. das Lied Riefpannekuk, dessen Refrain mit „Riefpannekuk met Krütt dat geht gut achter rütt“ beginnt und das alltägliche Drama in einer Familie um die Frage des Mittagsmenus thematisiert.

Seine literarischen Werke, welche er üblicherweise mittels Zweifingersuchsystem per Schreibmaschine niederschrieb, werden von seinem Sohn Manfred in einem dicken Ordner aufbewahrt. Der Gindericher Heimatverein widmete seinem Werk 2016 einen bunten Nachmittag, an dem eine Auswahl seiner Lieder und Gedichte vorgetragen



Hermann Hellermann so wie er es am liebsten hatte mit Kaffee und Zigarette

wurden. Hermann Hellermann verstarb 1993 im Alter von 68 Jahren.

Natürlich kann man im Rahmen einer Kirmeszeitung nur einen kleinen Einblick in die Arbeit von Hermann Hellermann geben. Insofern wäre die Veröffentlichung seiner Texte, ob in gedruckter Form oder online, sicher ein Projekt von besonderem Wert für alle heimatinteressierten Gindericher.



(Text: Stefan Döring, Bilder privat)

### **Vor meinem Vaterhaus stand keine Linde!**

Vor meinem Vaterhaus stand keine Linde,  
da stand ein Sofa, darauf saß ich und meine Oma,  
Von Mama und Papa keine Spur,  
die waren nach Heidelberg, zur Verjüngungskur,  
Ich komme nachmittags vom Spielen zurück,  
da denk ich doch, ich werde verrückt.  
Da steht ein herrliches Weib inne Tür,  
ich bin deine Mama, sagt sie zu mir.  
Ich sag, und auf deinem Arm,  
dat Äffchen, wat so duseelig quasselt?  
Dat ist dein Papa, den haben se vermasselt.

*(Hermann Hellermann)*

**Wir haben in der Zukunft keine Zeit mehr  
die Problem der Gegenwart zu lösen.**

### **Nachhaltigkeit auf der Kirmes**

Wir alle können ohne großen Aufwand einen nachhaltigen Umgang mit den begrenzten Ressourcen pflegen und zur Vermeidung von Müll beitragen. So kann der leckere Kuchen, der geräucherte Fisch oder das Fischbrötchen von der Kirmes in einer mitgebrachten Dose mit nach Hause genommen werden. Passende **Tupperware** findet sich in fast jedem Haushalt ja zur Genüge. In der Cafeteria gibt es selbstverständlich Porzellan und auch an den anderen Ständen wird versucht, **Einweggeschirr zu vermeiden**. Oder Sie bringen ganz einfach Ihr eigenes Gedeck mit.

Leckerer und stilvoller als von Plastik zu essen ist es allemal.

**Zigarettenkippen** gehören in den Aschenbecher, da die Filter u.a. aus Kunststoff bestehen und die in einer Kippe enthaltenen giftigen Chemikalien bis zu 60 Liter Wasser verseuchen können. In der Cafeteria können Taschenaschenbecher gegen eine kleine Spende erworben werden.

Auf einen **Luftballonwettbewerb** verzichten wir in diesem Jahr, um nicht unkontrolliert Abfall in die Welt zu schicken, welcher zum tödlichen Problem für Tiere und Fische werden kann.

## Die Gindericher Leprosenkapelle

Urkundlich belegt fand bereits im Jahre 1524 eine Marienbruderschaft zur Leprosenkapelle, welche damals noch außerhalb von Ginderich stand, statt. Ziel der Marienbruderschaft war es, dass die damals vom Dorf getrennt lebenden Pestkranken die Möglichkeit der Marienverehrung bekamen.

Die achteckige Kapelle, über die Jahrhunderte immer weiter zerfallen, wurde im Jahre 1910 auf Initiative des damaligen Gindericher Pfarrers Schrader renoviert. Zwischen den beiden Weltkriegen diente sie als sog. Kriegergedächtnisstätte. Im zweiten Weltkrieg stark in Mitleidenschaft gezogen, entschied man sich im Jahre 1967 gegen eine Renovierung und für einen Abriss zu Gunsten des Ausbaus der Marienstraße. Zur Erinnerung an die Leprosenkapelle stifteten die beiden Gindericher Schützenbruderschaften, u.a. mit finanzieller Unterstützung von Sparkasse und Volksbank, einen 2,30 m hohen Gedenkstein. Dieser wurde 1980 im Rahmen des Schützenfestes durch Pfarrer Hermesen eingeweiht. (Text: Stefan Döring, Bilder: 1 unbekannt, 2 Richard Sundermann)



## Kaiserschießen zum Jubiläumsschützenfest

Gerne blicken wir auf unser Jubiläumsschützenfest zum 375-jährigen Jubiläum zurück, welches wir in diesem Jahr gemeinsam mit den Bürgerschützen und allen Ginderichern feiern durften. Neben vielen besonderen Details, wie u.a. dem Schützenmännchen und die Festbögen der Kompanien, war das Kaiserschießen am Samstag ein besonderer Höhepunkt. Gleich 20 ehemalige Junggesellenkönige im Alter zwischen 23 und 91 Jahren waren unserer Einladung gefolgt, um die Kaiserwürde der Junggesellenbruderschaft zu erringen.

Aus einem spannenden und fairen Wettkampf ging schließlich unser ehemaliger Präsident Mario Lohmann mit dem 144. Schuss als neuer Kaiser hervor. Als Kaiserin erwählte er seine Frau Simone, die ihm auch während seiner Regentschaft von 2013 bis 2015 als Königin zur Seite stand. Mario folgte damit Claus Seegers, der die Kaiserwürde



Bild: Ralf Sundermann

bereits 1993 zum 350-jährigen Jubiläum gewinnen konnte und auch in diesem Jahr wieder am Kaiserschießen teilnahm. Den ersten offiziellen Auftritt hatte das neue Kaiserpaar beim großen Festumzug am Sonntagmittag, zu dem auch traditionell viele Ehrengäste und Gastvereine gekommen waren. Selbstverständlich durfte der Kaiser zu diesem Anlass das historische Königssilber durchs festlich geschmückte Dorf tragen. Für die nächsten 25 Jahre darf Mario sich nun Kaiser der Junggesellen nennen und braucht keine Angst zu haben, wie ein „gewöhnlicher König“ bereits schon nach zwei Jahren abgelöst zu werden. (Text: Jonas Seegers)

## Eine, die wir vermissen

Über Jahrzehnte war Angelika Henrichs der Gindericher Kirmes eng verbunden. Viele von uns bringen sie in diesem Zusammenhang mit dem Reibekuchenstand in Verbindung. Die Zubereitung dieser Spezialität auf der Kirmes war eines Ihrer Steckenpferde. Mit ihrem überraschenden und viel zu frühen Tod haben wir eine engagierte Kirmes-Mitstreiterin verloren.



## Straßenschild-Maskottchen

Für Kuhport, Schwanenhofstraße, Honigacker und Zur Bauerschaft gibt es sie bereits.

Albern? Na klar, unbedingt!

Haben Sie noch weitere Ideen?

(esde)



## Der Niederrheiner

Jan: Was ist denn nun so Besonders an uns Niederrheinern?

Thei: Das ist ja ganz einfach: Sagt einer gar nichts, is' er stur, redet einer dauernd, is' er'n Schwätzer, kommt einer zu früh, is' er lästlich, trinkt einer nicht, is' er drög, trinkt einer zuviel, süppt er, macht einer das aber alles gleichzeitig, dann is' er'n richtigen Niederrheiner!

Jan: Dann bin ich es neugierig on de Lü op de Kermes.

(weitestgehend geklaut)

---

Herausgeber: Koordinationsausschuss der Gindericher Vereine  
Redaktion: Stefan Döring, Pia Lohmann, Ralf Sundermann  
Redaktionelle Bearbeitung und Layout: Stefan Döring (esde)



# Gemeinsam ist einfach.



[nisp.de](http://nisp.de)

Wenn man einander eine helfende Hand reicht. Wir unterstützen daher seit vielen Jahren ehrenamtlich tätige Personen und soziale Projekte. Und tragen so zum sozialen Wohl in der Region bei.



Niederrheinische Sparkasse  
RheinLippe